AIWA HIFI-PROGRAMM



AIWA®
Man hört auf uns.

AIWA im Testspiegel der Fachpresse.

Das Angebot auf dem HiFi-Markt ist in seiner Vielfalt für den Verbraucher schwer überschaubar. Und nicht alles, was als „High Fidelity" tönt, klingt auch so.

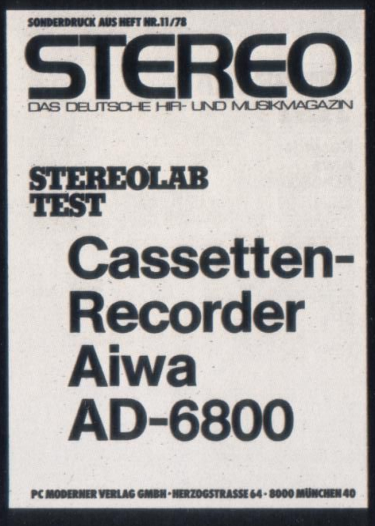
Nicht zuletzt darum testen immer wieder erfahrene, neutrale Fachleute die Geräte unterschiedlicher Hersteller und veröffentlichen das Ergebnis ihrer Untersuchungen in den Fachmedien.

So werden auch AIWA HiFi-Geräte in Abständen diesen kritischen Tests unterworfen.

Die Originalberichte können Sie als Sonderdruck beim Fachhandel oder direkt von AIWA kostenlos erhalten. Aufschlußreiche Orientierungshilfen vor dem Kaufentscheid.


hifi & tv
radio fernseh händler
SONDERDRUCK AUS HEFT 5 1978
Ein vielseitiger „Casseiver"
Aiwa-Kombigerät AF-3090


NEUHEITEN
Sonderdruck aus
DM
Heft 7/78, Seite 32
Kassettenrecorder
Einer für alle
AIWA


SONDERDRUCK AUS HEFT NR. 11/78
STEREO
DAS DEUTSCHE HIFI- UND MUSIKMAGAZIN
STEREOLAB TEST
Cassetten-Recorder Aiwa AD-6800
PC MODERNER VERLAG GMBH · HERZOGSTRASSE 64 · 8000 MÜNCHEN 40

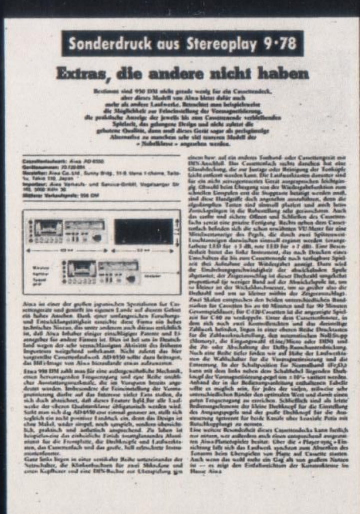

KlangBild erprobt:
Aiwa-Plattenspieler AP-2500


Sonderdruck aus Heft Nr. 1 Januar '79
HIFI exklusiv
LABOR BERICHT
AIWA AT-9700 E
JV-Journal Verlag · Herzogstr. 64 · 8000 München 40


Zeitschrift der Stiftung Warentest
Sonderdruck aus
September 1978
test
Steuergerät AIWA AX-7600


KlangBild erprobt:
MIT ALLEN RAFFINESSEN:
Kassettendeck AD-6900 von Aiwa
SONDERDRUCK AUS HEFT 11/1978
Hydraulik und Elektromechanik
Logik – Cueing – Reviewing
Eingang auch von vorn


STEREO
DAS DEUTSCHE HIFI- UND MUSIKMAGAZIN
SONDERDRUCK AUS HEFT 3/78
STEREOLAB TEST
Cassettenrecorder
Aiwa AD6550
PC MODERNER VERLAG GMBH MÜNCHEN
HERZOGSTRASSE 64 · 8000 MÜNCHEN 40


Sonderdruck aus Stereoplay 9·78
Extras, die andere nicht haben


SONDERDRUCK AUS HEFT NR. 5/79
STEREO
DAS DEUTSCHE HIFI- UND MUSIKMAGAZIN
STEREOLAB TEST
Cassetten-Recorder Aiwa AD-6900
PC MODERNER VERLAG GMBH · HERZOGSTRASSE 64 · 8000 MÜNCHEN 40

Technologischer Fortschritt öffnet neue Wege zu besserer Klangqualität.

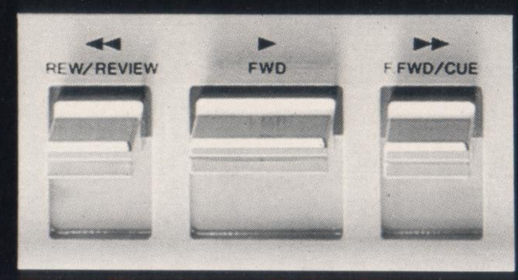
„Der internationale Siegeszug der Compact-Cassette hat dazu geführt, daß auch die entsprechenden Geräte immer besser wurden. Wer in diesem harten Konkurrenzkampf bestehen will, der muß nicht nur viel Qualität bieten, sondern muß sich auch etwas Besonderes einfallen lassen. Genau das hat die japanische Firma AIWA getan."
(Zitat aus einem Testbericht der Zeitschrift "Klang Bild".)

Ein neutrales Wort, das AIWA selbst nicht besser hätte formulieren können. Das Besondere – das sind Ausstattungsmerkmale, um deren technische Perfektion sich AIWA ständig mit Erfolg bemüht. Das ist aber auch die Perfektion aller Mechanikteile, verbunden mit optimaler Auslegung aller elektronischen Funktionsgruppen – selbst der scheinbar nebensächlichsten. Und nicht zuletzt ist es auch das Design.

Dieses hohe fachliche Können – an allen AIWA-Geräten demonstriert – kommt nicht von ungefähr: AIWA war die erste japanische Firma, die Cassetten-Recorder und Zubehör hergestellt hat. Ihre Führungsrolle auf dem großen Feld der High Fidelity ist mittlerweile weltweit anerkannt, nicht zuletzt dank der mehr als 1.200 Patente. Und darum heißt es:
AIWA. Man hört auf uns.

Spitzentechnik – gerade im Detail.

Diese Ausstattungsmerkmale bringen höchsten Bedienungskomfort und hervorragende Tonqualität. High Fidelity. Zum Teil sind es von AIWA entwickelte Weltpatente, die ausschließlich in AIWA-Geräten zu finden sind.



Cue-Review-Schaltung.

Oder: Wie man problemlos einen bestimmten Aufnahmeabschnitt bei schnellem Vor- und Rücklauf des Bandes auffindet.

Dieses System erlaubt in Tastenstellung „Wiedergabe" das zusätzliche Niederdrücken der Taste für schnellen Vor- oder Rücklauf. Gleichzeitig kann während des Band-Schnelltransportes die Information als Zwitscherstimme auf dem Band mitverfolgt werden. So kann eine Lücke zwischen zwei Aufnahmen erkannt werden. Die Lautstärke ist dabei reduziert und hohe Frequenzen werden abgesenkt. Durch eine wesentliche Verringerung des Bandandruckes während dieses Vorganges werden außerdem Kopf und Band geschont.

Nach Aufnahme nicht erst über Stop-Funktion.

Oder: Wie durch einen einzigen Tastendruck schneller Rücklauf mit anschliessender sofortiger Wiedergabe erfolgen kann.

Bei AIWA-Geräten wird nach beendeter Aufnahme zur Kontrolle des eben aufgenommenen nur die Rücklauftaste gedrückt. Dadurch wird gleichzeitig die Aufnahmetaste entriegelt, die Starttaste bleibt arretiert. Nach Loslassen der Rücklauftaste ist das Gerät automatisch in Wiedergabefunktion.



Äußerst geringe Gleichlaufschwankungen.

Oder: Warum bei AIWA Tonhöhenschwankungen kein Thema sind.

Der neue 38-Impuls-FG-Gleichstrommotor von AIWA ist ein hochwertiger und doch problemloser Antrieb mit elektronischer Selbstkontrolle: Ein mit der Motorwelle verbundener Generator erzeugt pro Umdrehung 38 Impulse, die in eine Vergleichsspannung umgewandelt werden. Diese Spannung wird in einer Detektoreneinheit mit einer Sollspannung verglichen. Jede kleinste Abweichung von der Sollspannung löst sofort ein Korrektursignal aus. So bleibt die Motordrehzahl stets konstant mit dem Ergebnis äußerst niedriger Tonhöhenschwankungen von deutlich unter ±0,1 Prozent nach DIN.

Linearer Frequenzgang.

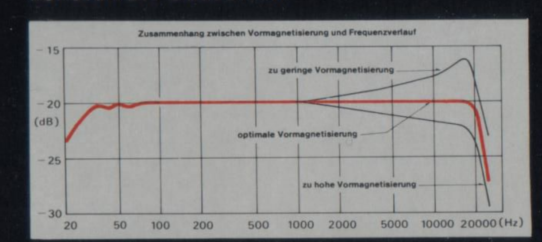
Oder: Wie man Cassetten unterschiedlichsten Bandmaterials für alle zu übertragenden Frequenzen optimal anpassen kann.

Um alle Frequenzen möglichst gleichmäßig aufnehmen und wiedergeben zu können, muß die Vormagnetisierung so eingestellt sein, daß die größtmögliche Anzahl von Magnetpartikeln in der Bandschicht „ausgerichtet" wird. Und da eben Cassettenbänder nicht so beschaffen sind, daß sie alle die gleiche Vormagnetisierung erfordern, gibt es nur eine logische Konsequenz: Die Vormagnetisierung am Cassettengerät muß regulierbar sein.

AIWA verwendet zwei Systeme zur Einstellung der Vormagnetisierung: das Flat Response Tuning System (FRTS) und das „Bias Fine Adjust" für LH-Cassetten.

Das „FRTS": integriert in das Cassette-Deck ist ein „Test-Labor" mit Oszillator, Testkopf und Record-Callibration, ablesbar über zwei Anzeigeinstrumente. Dies macht die exakte Einmessung der Vormagnetisierung für alle Cassettensorten überhaupt erst möglich.

Das zweite System „Bias Fine Adjust" bietet eine Einstellmöglichkeit der Vormagnetisierung für die am Markt gebräuchlichsten LH-Cassetten.



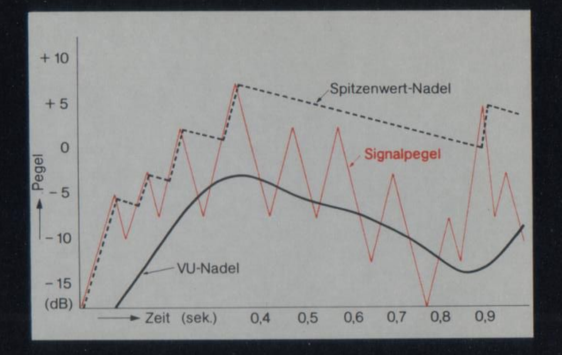


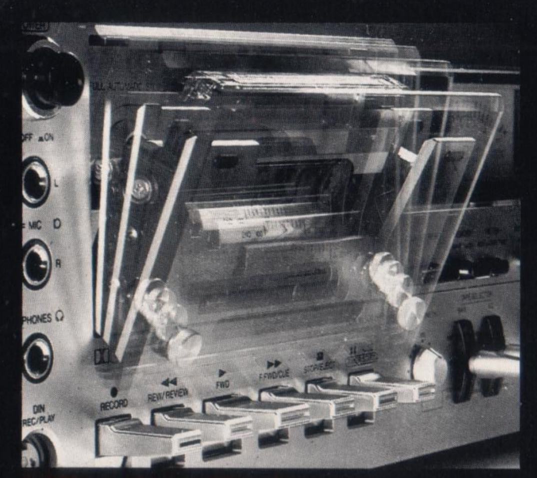
Spitzenwert-Anzeigen

Oder: Was ist schlimmer als Übersteuerung der Aufnahme?

Bei allen Aufnahmen ist es von Vorteil, den Spitzenwert des Pegels der auf das Band gelangt, genau zu kennen. AIWA hat Spitzenwert-Anzeigeinstrumente, die einer Impulsgeschwindigkeit von nur 10 Millisekunden folgen können. Damit diese kurzen Impulse besser abgelesen werden können, ist der Zeiger in der Rückführung um 1,5 Sekunden verzögert.

Eine weitere hilfreiche Einrichtung ist die Funktion „Peak Hold": Die roten Nadeln schlagen bis zum augenblicklichen Höchstwert aus und bleiben dort stehen. Bei nachfolgender, noch höherer Pegelspitze rücken die Nadeln ein weiteres Stückchen vor.





Ölhydraulisch-gedämpfter Tastensatz und Cassettenausschub.

Oder: wie es kommt, daß die Cassette wie mit Samthandschuhen behandelt wird.

Die Bewegung der Bedienungstasten ist hydraulich gedämpft – auch das ist Bedienungskomfort! Das Cassettenfach öffnet sich sanft und leise, dank eines speziellen, silikonöl-gedämpften Mechanismus. Das bedeutet ruhiges Arbeiten mit der Cassette – wie es sich für ein hochwertiges Cassette-Deck gehört.

Dolby*)-NR-Rauschunterdrückung.

Oder: Bandrauschen – mit Dolby auf ein Minimum reduziert.

Dieses System ist das meistverwendete Rauschminderungssystem bei Cassettengeräten. Mit seiner Hilfe wird das Signal/Rausch-Verhältnis gegenüber nicht-dolbisierten Aufnahmen um bis zu 8 dB verbessert. Das zusätzliche MPX-Filter siebt den Pilotton bei FM-Stereoaufnahmen aus.

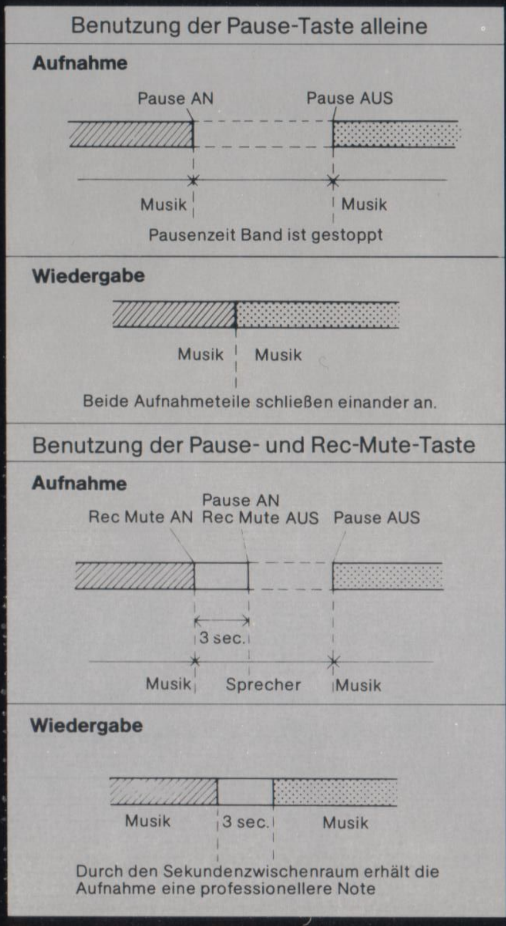
*) Dolby ist das eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.



Drehzahl-Feinregulierung.

Oder: Wie die präzise Drehzahl des Plattenspielers auch optisch überwacht und verändert werden kann.

Selbstverständlich verfügen AIWA-Plattenspieler über Stroboskop-Anzeigen, die für die Geschwindigkeiten 33 1/3 und 45 U/min. – sowohl für 50 als auch für 60 Hz – genaue Einstellungen zulassen. Über getrennte Feineinsteller kann die Sollgeschwindigkeit bis zu ± 4% verändert werden.



Rec-Mute-Schaltung.

Oder: Wie Sie Ihrer Aufnahme eine professionellere Note geben können.

Damit das Ende einer Aufnahme nicht direkt an den nächsten Aufnahmeteil anschließt, kann mit Hilfe der Rec-Mute-Einrichtung eine Pause gesetzt werden, deren Länge Sie selbst bestimmen können (siehe obige Skizze).

Bei gedrückter Rec-Mute-Taste wird während der Aufnahme eine Stummstelle auf das Band gebracht. Eine optische Anzeige erfolgt durch eine im Sekunden-Rythmus aufleuchtende Lampe.

Synchronisation zum AIWA-Plattenspieler.

Oder: Warum Sie bei AIWA für Schallplatten-Überspielungen nur einen Fingerdruck nötig haben.

Das AIWA-Weltpatent der Synchronisation macht das direkte Überspielen von Schallplatte auf Cassette möglich, ohne daß man für diesen Vorgang das Cassettenlaufwerk getrennt in Gang setzen muß. Ein Fingerdruck löst den Startvorgang für Schallplatte und Cassette-Deck gemeinsam aus. Bei Geräten mit Vollsynchronisation stoppt das Cassettenteil ebenfalls automatisch, wenn sich der Tonarm wieder abhebt.

Technische Daten für alle Geräte.

Die technischen Angaben für alle Geräte befinden sich auf einem Datenblatt, das diesem Katalog beiliegt.

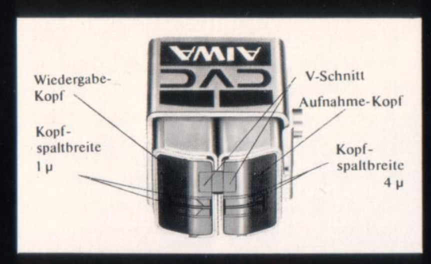
AIWA Komplett-Anlagen

AIWA-Geräte sind hochwertige HiFi-Bausteine, die sich zu kompletten AIWA-Anlagen zusammenstellen lassen. Auf den folgenden Seiten sind jedem Modell mögliche Kombinationen zugeordnet, die technisch und maßlich aufeinander abgestimmt sind.

Einmalig in seiner Ausstattung: Das AIWA-Cassette-Deck AD-6900.

Das „größte“ der AIWA-Cassette-Decks: ultraflach, nur 12 cm hoch. Dabei mit technischen Raffinessen vollgepackt, die bisher kaum erreichbare Werte bringen.

Z.B. den exakt linearen Frequenzgang bis 19 kHz bei FeCr-Cassetten. Frequenzen, die man hören kann! Das macht das Einzigartige „Flat Response Tuning System“ von AIWA (s. S. 3-5). Es verfügt über eine integrierte Meßeinrichtung zur optimalen Vormagnetisierung aller Bandtypen.

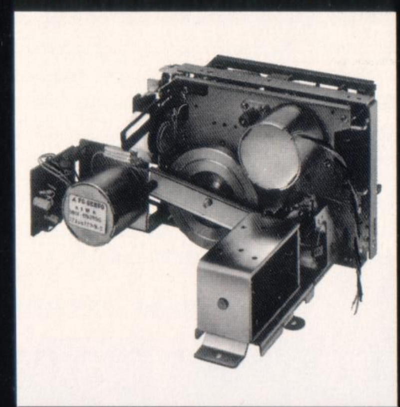


Neu: Der AIWA CVC-Doppelkopf mit V-Schnitt.

Aus hochverdichtetem, abriebfestem Ferrit. Getrennter Aufnahme- und Wiedergabekopf in einem Gehäuse. Erfüllt außerdem die Aufgaben Test- und Hinterbandkontrolle. Diese Kombination wurde speziell auf weitgehende Befreiung von Kopfspiegelresonanzen entwickelt.

Die Doppelnadel-Anzeige – eine spezielle AIWA-Entwicklung.

Das Ergebnis jahrelanger intensiver Entwicklungsarbeit: Ein Instrument mit Doppelnadelanzeige für VU-Werte und Spitzenwerte. Einzigartig bei Cassette-Decks. Schluß mit dem Rätselraten beim Aussteuern von Aufnahmen: VU-Wert und Spitzenwert können gleichzeitig abgelesen werden. Ergebnis: keine Übersteuerung, selbst bei Auftreten sehr hoher und schneller Spitzenwerte. Dabei hilft zusätzlich die Funktion „Peak Hold“ (s.S. 3-5).



Der Doppelantrieb.

Diese AIWA-Neuheit mindert die Tonhöhenschwankungen auf unter 0,04% WRMS, das entspricht einem wesentlich besseren Wert als 0,1% nach DIN. Er überwacht elektronisch die präzise Einhaltung seiner Solldrehzahl. Ein hochstabiles Antriebssystem (s.S. 3-5).

Tipptasten mit Logik-Schaltung – erstmals in Verbindung mit dem Cue-Review-System.

Ein leichter Druck auf die Tipptasten – und die von einer Logikschaltung überwachten und gesteuerten und über leise arbeitende Hubkolbenmagnete betätigten Funktionen laufen sicher und präzise ab. Erstmalig in der Welt sind diese Kurzhubtasten mit dem Cue-Review-System gekoppelt (s.S. 3-5).



Als Zubehör ist eine Tipptasten-Fernbedienung lieferbar, die neben allen Funktionen der Laufwerk-Bedienung auch „Cueing“ und „Reviewing“ ermöglicht.

Doppel-Dolby-System für Aufnahme- und Wiedergabeverstärker.

Durch eine bewußte Überbetonung der hohen Frequenzen während der Aufnahme und eine um den gleichen Faktor reduzierte Höhenverstärkung bei der Wiedergabe werden Bandrauschen und Eigenrauschen der elektrischen Schaltkreise des Gerätes stark gemindert. Meßtechnisch drückt sich dies in einem bis zu 8 dB günstigeren Fremdspannungsabstand aus.

Weitere Ausstattungsmerkmale:

Rec-Mute – eine Aufnahme-Stummschaltung mit zusätzlicher Pausen-Zeitanzeige. Memory-System mit Wahlschaltern für Stop und Stop mit anschließender Wiedergabe. Möglichkeit des Betriebs mit Zeitschaltuhr. Anschlußbuchsen für Mikrofon, Kopfhörer und Line-in . . .
. . . und die auf den Seiten 3-5 beschriebenen Features.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



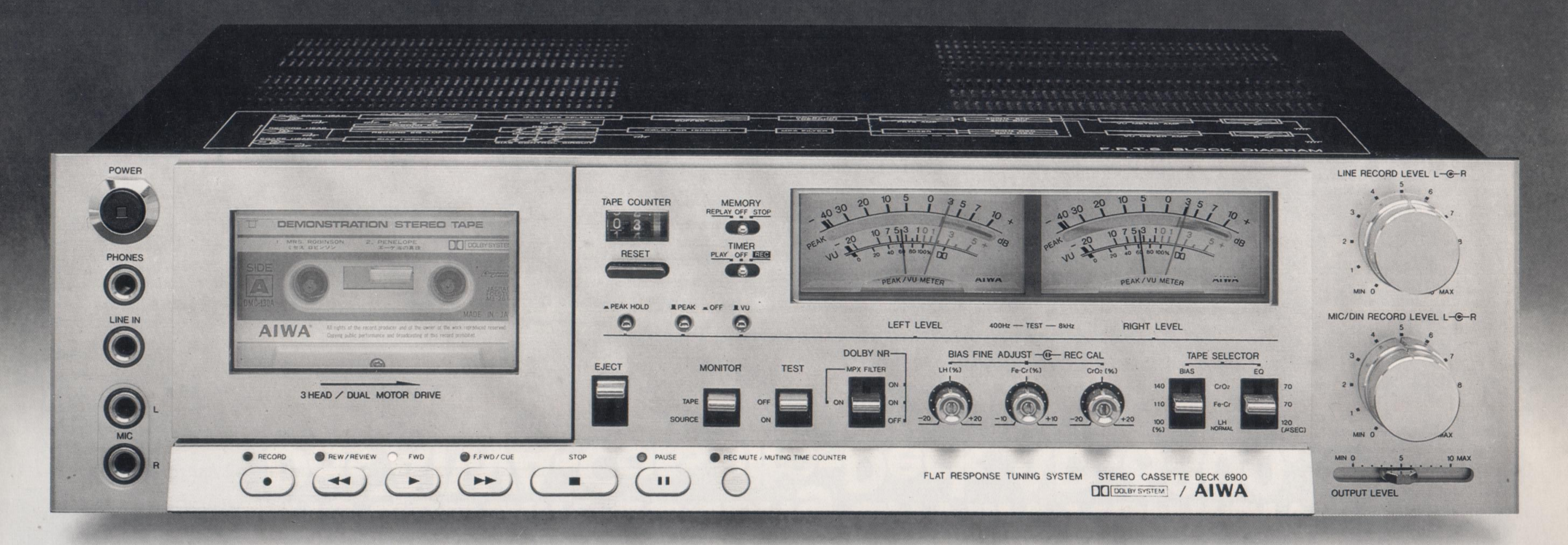
AP-2500
AD-6900
AA-8700
AT-9700

Und so urteilt "KlangBild" (11/78):

„Der Antrieb und die äußerste Präzision der Mechanikteile sorgen für sehr geringe Tonhöhenschwankungen.

Zur Kopfauslegung und Bias Fine Adjust: So werden denn auch Frequenzgänge erzielt, die nichts zu wünschen übrig lassen. Nach DIN kommt man mit gutem FeCr-Band auf annähernd 20 kHz. Bei richtig vorgenommener Feinjustierung ergibt sich mit jedem hochwertigen Bandmaterial ein Klangbild, das sich durch große Klarheit und Brillanz auszeichnet.

„Stark spulenverdächtig“ ist der Geräuschspannungsabstand, der sich bei Zuhilfenahme des Dolby-Systems erzielen läßt. Auch hier dürfte die Grenze der mit Cassetten realisierbaren Rauscharmut erreicht sein. Vorzüglich auch die sich z.B. mit FeCr-Band ergebende Klirrarmut. Das schafft gewisse Aussteuerungsreserven. . .“


POWER
PHONES
LINE IN
MIC
L
R
DEMONSTRATION STEREO TAPE
AIWA
3 HEAD / DUAL MOTOR DRIVE
TAPE COUNTER
RESET
MEMORY
REPLAY OFF STOP
TIMER
PLAY OFF REC
PEAK HOLD
PEAK
OFF
VU
PEAK/VU METER
AIWA
LEFT LEVEL
400Hz — TEST — 8kHz
RIGHT LEVEL
EJECT
MONITOR
TAPE
SOURCE
TEST
OFF
ON
DOLBY NR
MPX FILTER
BIAS FINE ADJUST
REC CAL
LH (%)
Fe-Cr (%)
CrO2 (%)
TAPE SELECTOR
BIAS
EQ
CrO2
Fe-Cr
LH
NORMAL
LINE RECORD LEVEL L—R
MIC/DIN RECORD LEVEL L—R
OUTPUT LEVEL
RECORD
REW/REVIEW
FWD
F.FWD/CUE
STOP
PAUSE
REC MUTE / MUTING TIME COUNTER
FLAT RESPONSE TUNING SYSTEM
STEREO CASSETTE DECK 6900
DOLBY SYSTEM
/ AIWA
F.R.T.S BLOCK DIAGRAM

Eine geballte Ladung an HiFi-Komfort: Das AIWA-Cassette-Deck AD-6800.

„Die hervorragende Musikwiedergabe rechtfertigt den Preis" – so lautet das DM-Urteil in der Ausgabe 7/78.

Mit dem AD-6800 präsentiert sich ein Gerät, das mit einem selbst für seine Preisklasse ungewöhnlichen Anschluß- und Bedienungskomfort und mit besonderen Einstellmöglichkeiten ausgestattet ist. Ein Blick genügt, das zu erkennen.



Die Cassette fährt ein.

Das erfreulich große Cassettenfenster öffnet sich bei Drücken der Taste „Open". Die Taste „Stop/Eject" läßt einen Ladeschlitten nach vorne gleiten, der nach Einlegen der Cassette automatisch durch den eingebauten Motor genau in Abspielposition gezogen wird – ölhydraulisch gedämpft. Vollendete Ladeautomatik.

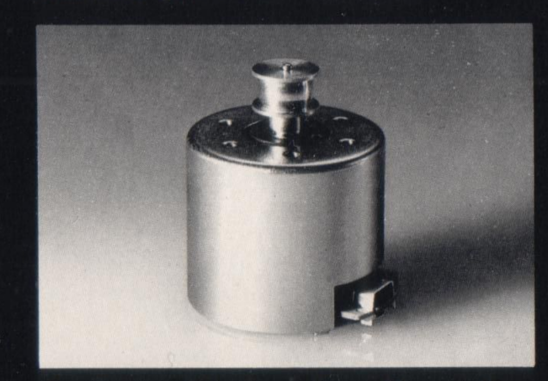
Sichtbare Aussteuerung.

Und auch bei diesem Gerät die bei AIWA-Hochleistungsdecks typische Doppelnadelanzeige der 2 VU-Meter (s. AD 6900). Ihr Anzeigebereich reicht von −40 dB bis +10 dB. Und schon Änderungswerte von nur 10 Millisekunden werden angezeigt. In Verbindung mit „Peak Hold" eine unverzichtbare Hilfe bei Aufnahmeaussteuerung von Schallplatte oder Tonband (s. AD 6900).

Automatische Aussteuerbegrenzung: Der Limiter.

Er verhindert automatisch ein Übersteuern bei unvorhergesehenen Lautstärken, z.B. bei Life- und Rundfunkaufnahmen.

Auf den Seiten 3-5 können Sie über weitere Ausstattungsmerkmale nachlesen:



Cue-Review-Schaltung, Servo-Motor mit erstaunlich guter Gleichlaufgenauigkeit (kleiner als 0,1% nach DIN), Synchronisation von AIWA-Plattenspieler, Dolby-NR-Schaltung usw.

Und noch einige Bedienungsdelikatessen:

Betrieb mit Zeitschaltuhr.

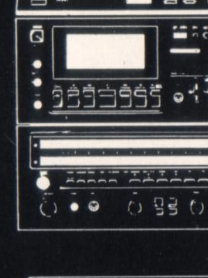
Mit ihr kann der AD-6800 – sofern er in Aufnahmebereitschaft geschaltet wurde – zu einem beliebigen Zeitpunkt gestartet werden, ohne dabei selbst anwesend zu sein.

Memory – das Schnellspulgedächtnis.

Mit dem AIWA Memory-Rewind-System kann das Band bis zu einer bestimmten, zuvor durch den Zählerstand „000" gekennzeichneten Stelle zurückgespult werden. An dieser Stelle stoppt das Band automatisch. So entfällt umständliches Suchen.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombinationen sind maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.

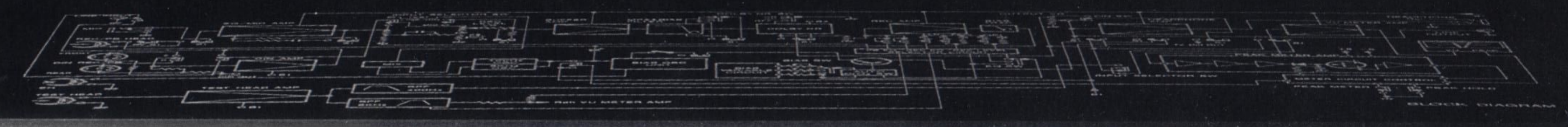


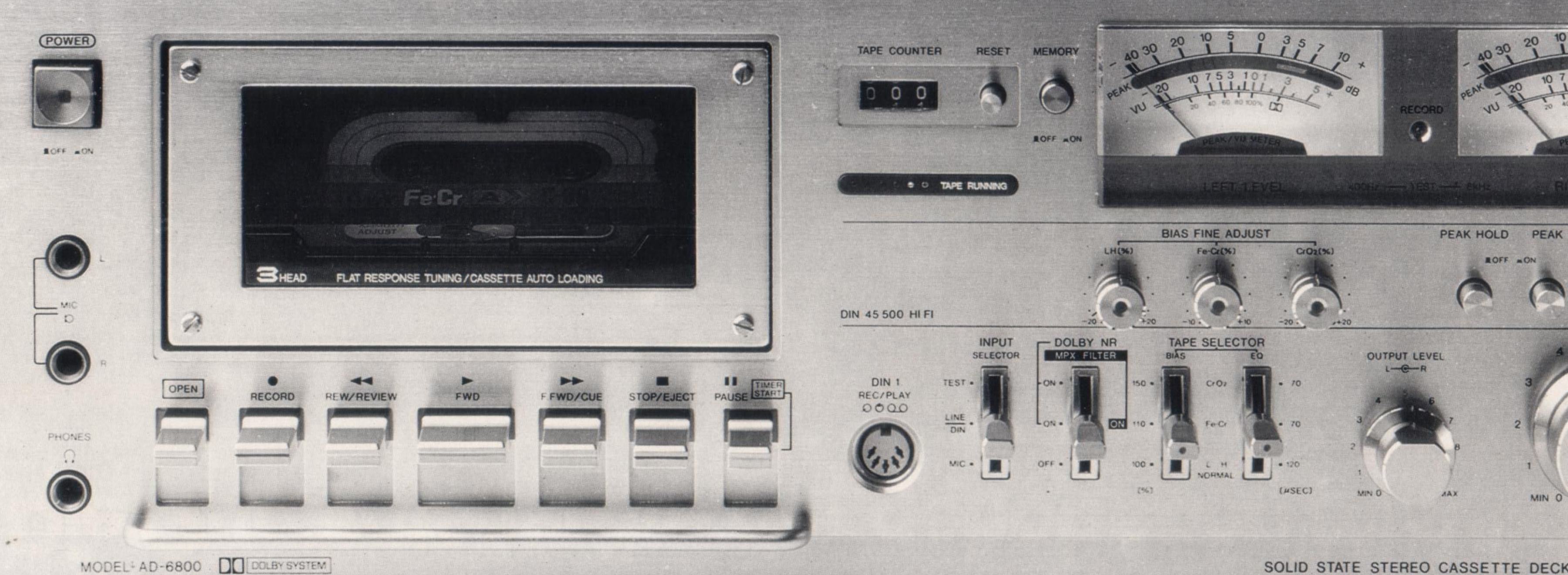
AP-2500
AD-6800
AX-7600

oder

AP-2500
AD-6800
AA-8700
AT-9700







POWER
OFF ON
3HEAD FLAT RESPONSE TUNING/CASSETTE AUTO LOADING
TAPE COUNTER
RESET
MEMORY
OFF ON
TAPE RUNNING
PEAK/VU METER
RECORD
LEFT LEVEL
RIGHT LEVEL
MIC
PHONES
BIAS FINE ADJUST
LH(%)
Fe-Cr(%)
CrO2(%)
PEAK HOLD
PEAK
LIMITER
DIN 45 500 HI FI
INPUT SELECTOR
TEST
LINE DIN
MIC
DOLBY NR
MPX FILTER
ON
OFF
TAPE SELECTOR
BIAS
EQ
CrO2
Fe-Cr
NORMAL
OUTPUT LEVEL
RECORD LEVEL
MIN 0
MAX
DIN 1
REC/PLAY
OPEN
RECORD
REW/REVIEW
FWD
F.FWD/CUE
STOP/EJECT
PAUSE
TIMER START
MODEL AD-6800
DOLBY SYSTEM
SOLID STATE STEREO CASSETTE DECK
AIWA

AIWA-Cassette-Decks AD-6550 und AD-6400. Die Qualitätsgeräte der gehobenen Mittelklasse.

Weil Sie HiFi-Technik bieten, die in dieser Klasse sonst nicht selbstverständlich ist:

AIWA AD-6550.

Die Besonderheit dieses Gerätes liegt in der variablen Vormagnetisierungs-Einstellung für alle LH-Normalcassetten. Sie hat einen Variationsbereich von ± 10% und garantiert damit genaueste Einstellmöglichkeiten für die am Markt gebräuchlichste Cassettenart, LH-Cassetten.

Das Cassettenlaufwerk bringt Werte, die wesentlich besser liegen als von vergleichbaren Geräten gewohnt. Weil AIWA bei der Entwicklung des AD-6550 den perfekten Gleichlauf absolut in den Vordergrund stellte. Im Fachmagazin „Stereo" 6/78 wurden in einem Test die Gleichlaufschwankungen mit 0,07% nach DIN gemessen. Auch der absolut lineare Frequenzgang wird bei diesem Tape-Deck ermöglicht. Zitat aus einem Testbericht in „stereoplay", Heft 9/78:
„Der Frequenzgang ist bei allen Bandtypen hervorragend. Sehr gleichmäßig und extrem weit ausgedehnt ist der Kurvenverlauf für CrO_2-Doppelschichtbänder. Ebenfalls ein



excellentes Ergenbnis brachte das Ferro-Super LH (±0,5 dB zwischen 40 und 15.000 Hz)."

Eine nützliche Besonderheit:

Auf dem linken VU-Meter kann durch Knopfdruck festgestellt werden, wieviel Minuten Spielzeit sich noch in der Cassette befindet. Hilfreich, wenn man wissen will, ob der nächste Titel noch voll auf das Band paßt. Die unterschiedlichen Cassettenlängen (C 60, C 90, C 120) werden dabei auf unterschiedlichen Skalen berücksichtigt.

Weitere besondere Ausstattungsmerkmale:

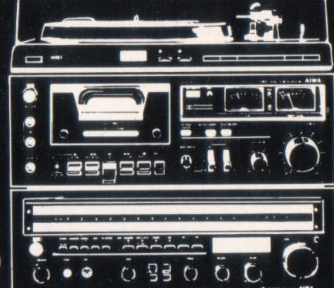
Ölgedämpfte Bedienungstasten und Cassettenausschub. Timer/Stand by-Mechanismus für zusätzliche Zeitschaltuhr, Memory-Zählwerk für den schnellen Rücklauf, Anschlußmöglichkeit für die Synchronsteuerung von einem direktgetriebenen AIWA-Plattenspieler, Frontseitige DIN-Anschlußbuchse, Dolby-NR-Schaltung mit MPX-Filter.

AIWA AD-6400.

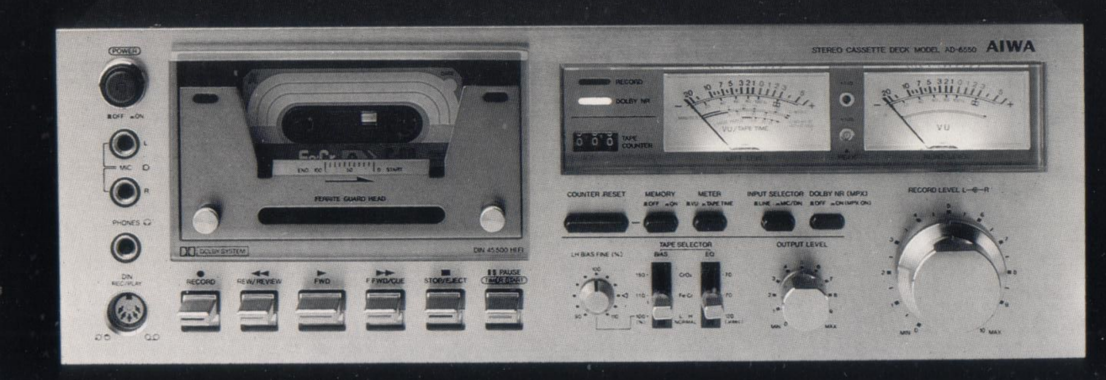
Das Frontlader-Cassette-Deck AD-6400 bietet ein Maximum an Technik zu einem sehr günstigen Preis. Es hat den gleichen, präzisen Antrieb wie das AIWA AD-6550 und die wichtigsten technischen Details wie Feineinstellung der Vormagnetisierung für LH-Cassetten, LED-Spitzenwertanzeigen, hervorragende Gleichlaufeigenschaften von < 0,1% nach DIN.

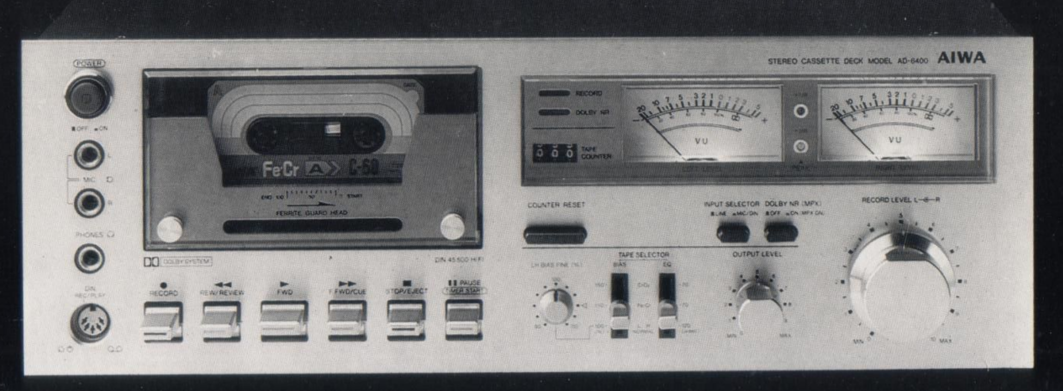
AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



AP-2200
AD-6400/6550
AX-7400





Stereo-Cassette-Deck AD-6350 mit Dolby-System.

Mit diesem neuen Modell beweist AIWA, daß auch preisgünstigere Geräte mit einem Maximum präziser Technik und den bei AIWA gewohnten Ausstattungsdetails ausgerüstet werden können.

Ein präziser Gleichlauf – durch den DC-Servo-Motor erreicht – und ein größtmöglicher Frequenzgang von 30 Hz bis 16 kHz (FeCr-Cassette nach DIN) sind die entscheidenden Merkmale dieses Frontlader-Cassette-Decks.

Vormagnetisierungs-Einstellung für alle LH-Normal-Cassetten

Sie hat einen Variationsbereich von ± 20% und garantiert damit genaueste Einstellmöglichkeit für die am Markt gebräuchlichste Cassettenart, LH-Cassetten. Neben den getrennten dreistufigen Wahlschaltern für die verschiedenen Bandsorten und deren unterschiedliche Entzerrung und Vormagnetisierung besitzt dieses Tape-Deck eine Feineinstellung der Vormagnetisierung für LH-Cassetten: „LH Bias Fine“



Damit können die nicht voll übereinstimmenden Eigenschaften der verschiedenen LH-Bänder ausgeglichen werden – ein unschätzbarer Vorteil beim Neubespielen alter LH-Normalcassetten. Weil man so mehr aus ihnen machen kann.

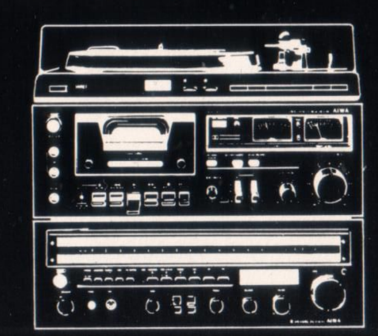
Tape-Selector.

Auch bei diesem Gerät können mit dem dreistufigen Tape-Selector „Bias“ (Vormagnetisierung) und „EQ“ (Entzerrung) optimale Werte für die jeweilige Bandqualität eingestellt werden.

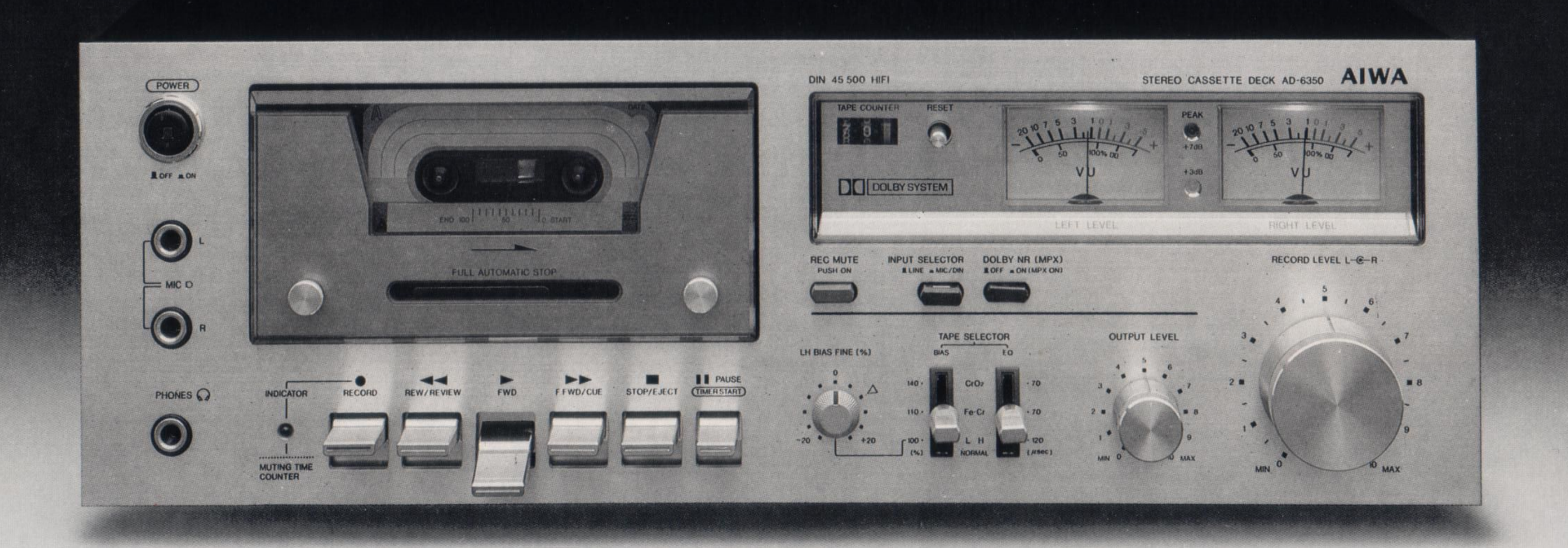
Cue-Review-Schaltung, Dolby-Rauschunterdrückung mit MPX-Filter Spitzenwertanzeigen für + 3 dB bzw. + 7 dB durch LEDs, getrennte Aussteuerregler für linken und rechten Kanal, Rec-Mute-Schaltung, Synchronisation vom AIWA-Plattenspieler, ölgedämpfter Cassettenausschub, rückseitig DIN- und Chinchbuchsen sind auch beim AD-6350 typische AIWA-Features. Ein Gerät mit einem für seine Klasse optimalen Bedienungskomfort.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



AP-2200
AD-6350
AX-7400



AIWA-Receiver AX-7600

Passend zu den verschiedenen Frontlader-Decks hat AIWA eine Reihe von Receivern entwickelt, die speziell auf diese Tape-Decks abgestimmt sind – sowohl vom Design als auch von den Abmessungen – und erst recht von der Technik her.

Der leistungsstärkere AIWA-Receiver ist der AX-7600 mit seinen 2 x 45 Watt Sinus an 4Ω. Die Zeitschrift der Stiftung Warentest „test" veröffentlichte im September-heft 1978 das Qualitätsurteil: gut.

Um nur einige Feinheiten anzusprechen:

Der AX-7600 ist in der UKW-Eingangsstufe mit drei MOS-FET aufgebaut (Vorstufe, Oszillator, Mischer).
Daraus ergibt sich im Zusammenwirken mit der 4-fach-Präzisions-Drehkondensatorabstimmung für Vor- und Zwischenstufen ein hervorragendes Empfangsverhalten (s. Testbericht).

Über getrennte Anzeigeninstrumente für „Feldstärke" und „Ratio-Mitte" läßt sich die Sendereinstellung problemlos und präzise vornehmen. Hilfreich in diesem Zusammenhang ist auch die schaltbare „AFC" (automatische Frequenzkontrolle).

Eine FM-Muting-Schaltung – über eine Drucktaste zu- und abschaltbar – verhindert störendes Zwischenstationsrauschen bei Sendereinstellung. Gleichzeitig bewirkt diese Schaltung, daß nur Sender wiedergegeben werden, die eine empfangswürdige Qualität aufweisen. Im Niederfrequenzverstärker des Gerätes sind hervorzuheben: Der integrierte Vorverstärker, der den Anschluß eines Plattenspielers mit Magnet-System direkt ermöglicht. Außerdem die für Bässe und Höhen getrennte aktive Klangregelung, die in ihrem Beeinflussungsumfang über 3-stufige Schalter mit Grenzfrequenzangabe vorwählbar ist.

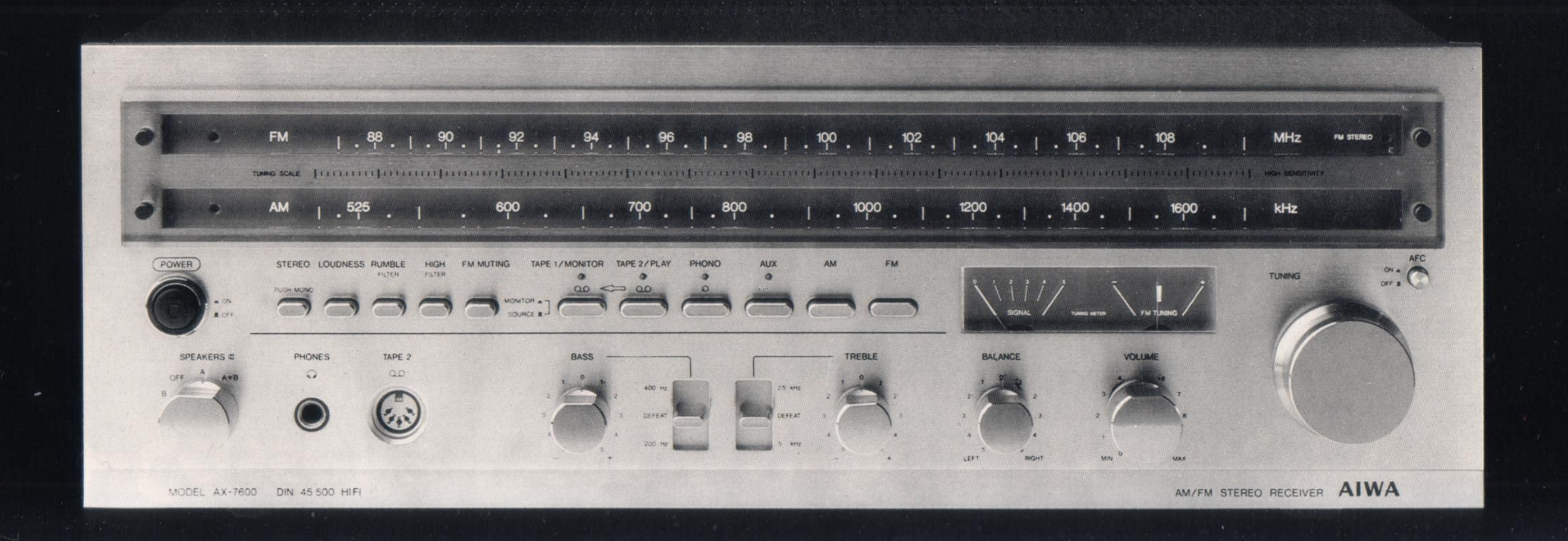
Weitere Ausstattungen sind „Loudness-Schalter", „Mono/Stereo-Schalter", schaltbare „Rumble"- und „High-Filter", Lautsprecher-Gruppenschalter, Anschlußbuchsen für 2 Tonbandgeräte mit Duplizierungsmöglichkeit, ebenso ein Reserveeingang. Über die geräterückseitigen Anschlußbuchsen hinaus verfügt der „AX-7600" an der Frontseite über die 5-polige DIN-Buchse und einen Kopfhöreranschluß in Klinkenausführung.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



AP-2500
AD-6800/6900
AX-7600



AIWA-Receiver AX-7400
Ein Baustein der gehobenen Mittelklasse.

Dieser AM/FM-Stereo-Receiver bringt mit seiner Sinusleistung von 2 x 30 Watt an 4 Ω hervorragende technische Daten. Schaltungstechnisch an den großen Bruder angelehnt, zeigt der AX-7400 immer noch Besonderheiten, die sonst der Spitzenklasse vorbehalten sind.

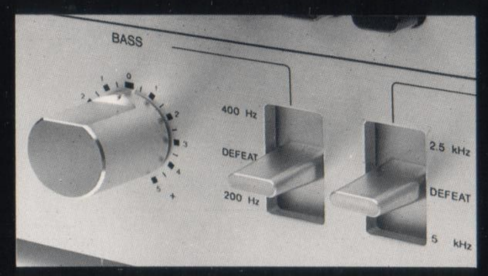
Zum Beispiel der MOS-FET-Eingang. Oder die über Präzisions-Drehkondensatoren abgestimmte Vor- und Zwischenstufe.

Separat aufgebaute und optimal bemessene Zwischenfrequenz-Verstärker für AM und FM unter Verwendung von Keramik-Filtern.

Hochpräzise Stereo-Demodulation durch Einsatz einer PLL-Schaltung.

Getrennte Anzeigeninstrumente für „Feldstärke" und „Ratio-Mitte", schaltbares „AFC", „FM-Muting", „Loudness", „High-Filter", „Mono-Stereo" schaltbar.

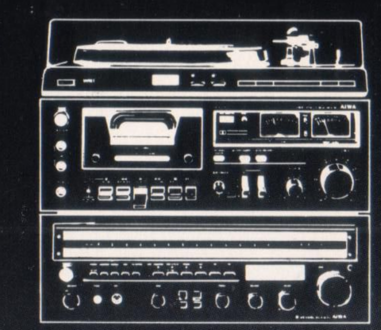
Lautsprecher-Gruppenschalter für zwei anschließbare Lautsprechergruppen.



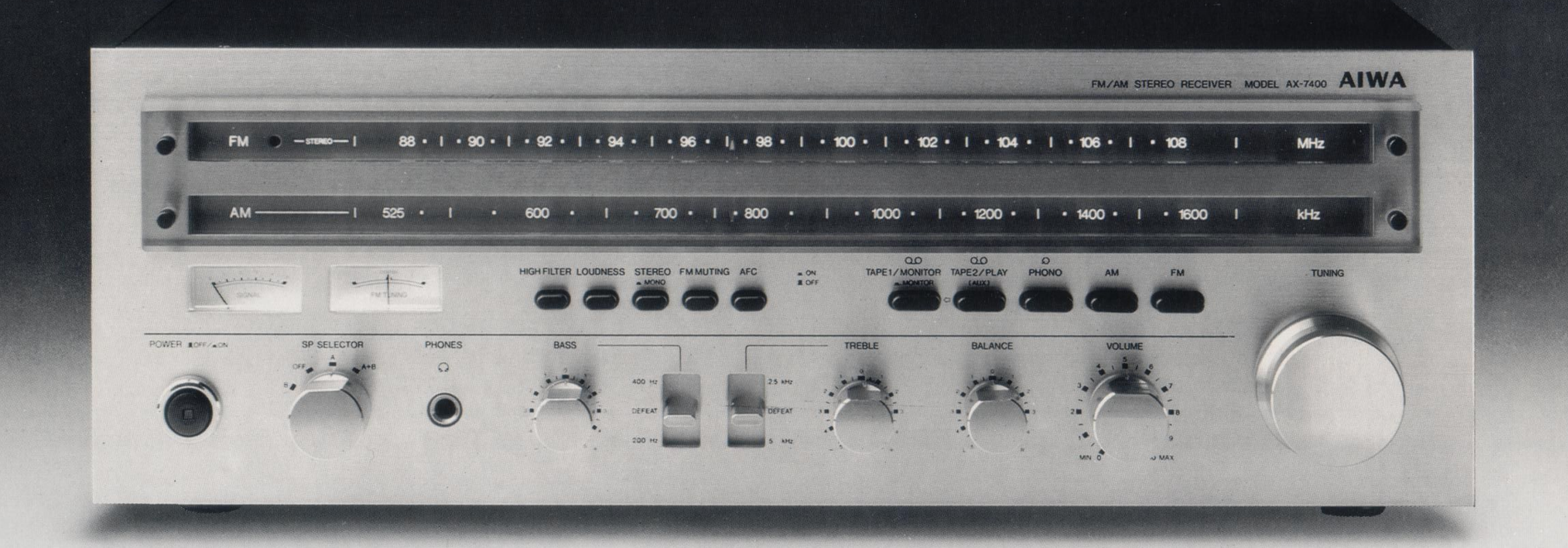
Dieser leistungsstarke Receiver hat dreistufige Klangschalter für Bässe und Höhen getrennt, wobei eine zusätzliche kontinuierliche Einstellung über Baß- und Höhenregler vorgenommen werden kann.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.

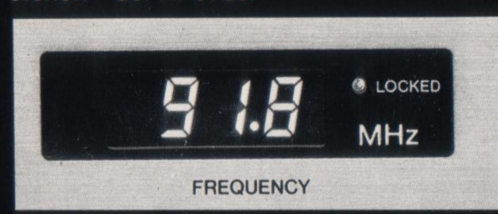


AP-2200
AD-6350/
6400/6550
AX-7400



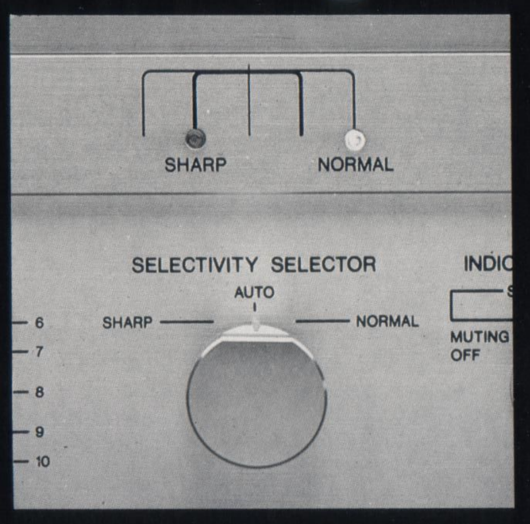
AIWA-Digital-Tuner AT-9700

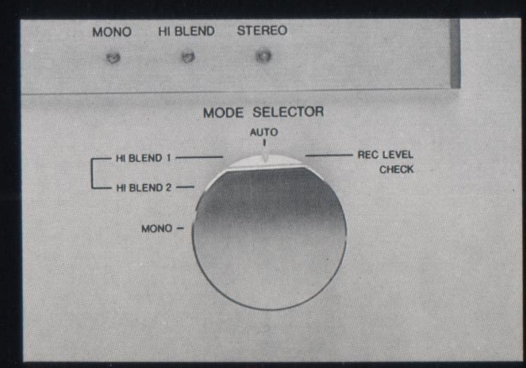
Das Gerät ist als reiner Stereo-FM Tuner aufgebaut. Vorteil der Einbereichsbauweise ist eindeutig der, daß die Entwicklungsingenieure keine schaltungstechnischen Rücksichten auf zusätzliche Wellenbereiche nehmen mußten. So konnte ein Tuner der ganz besonderen Klasse entstehen – der AT 9700.



Digitale Frequenzanzeige.

Neben der Analogskala mit Zeigereinstellung verfügt das Gerät außerdem über eine digitale Frequenzanzeige mit Quarzkontrolle. Das vierstellige Ziffern-Display zeigt die eingestellte Frequenz mit einer Auflösung von 100 kHz an. Die hohe Anzeigegenauigkeit wird über die Funktion „Quarz locked" sichergestellt und pro 100 kHz durch das Aufleuchten eines grünen Lämpchens signalisiert.





Selectivity-Selector

Der „Selectivity-Selector" ermöglicht in den Stellungen „normal" oder „sharp" die Wahl zwischen einer breitbandigen oder schmalbandigen Signalverstärkung mit erhöhter Trennschärfe. In der Schalterposition „Auto" entscheidet eine Automatic auf Grund der Signalgüte und -Intensität selbständig darüber, welche der beiden Möglichkeiten die günstigere ist. Über je eine Indicatorlampe wird der gewählte Betriebszustand angezeigt. Mehrere Wahlmöglichkeiten bieten sich auch für die Stereo-Wiedergabe an. Der „Mode Selector" schaltet nicht nur zwischen Mono und Auto-Stereo um, er verfügt außerdem über die Stellungen „High Blend 1" und „High Blend 2" zur Rauschminderung bei weniger gut einfallenden Stereosendern.

Tuning-Indicator

Ein neuartiger „Tuning Indicator" zeigt die Signalfeldstärke über eine zehnschrittige Balken-LED-Kette an. Dieses Anzeigenfeld kann nach Umschalten über den „Indicator Selector" auch als Multipathanzeige mit Minimumeinstellung verwendet werden. Die Ratio-Mittenanzeige ist ebenfalls mit Leuchtdioden aufgebaut. Bei korrekter Sendereinstellung leuchtet ein grünes Balkenfeld auf. Rote Pfeilfelder, rechts und links dazu angeordnet, signalisieren die ungenaue Sendereinstellung und geben an, mit welcher Knopfdrehrichtung die Verstimmung aufgehoben werden kann.

Weitere Ausstattungsmerkmale sind ein eingebauter Pegeltongenerator, der in Schalterstellung „Rec Level Check" ein 500 Hz Sinus-Signal mit definiertem Pegel an den Ausgang liefert, hilfreich bei der Aufnahmeaussteuerung für ein Tonbandgerät.

Muting schaltbar. Feste und variable Ausgangsspannungen. Antennenbuchsen für 75 Ω und 300 Ω.

Noch einige Details zur Schaltungstechnik:

5-fach-Drehkondensatorabstimmung zum Dual-Mos-Fet-Eingang. Getrennte ZF-Verstärker für Breitband- und Schmalbandbetrieb, quarzgesteuerter Stereo-Demodulator in PLL-Schaltung.

Der AD-9700: Eine Meisterleistung der AIWA-Technologie.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



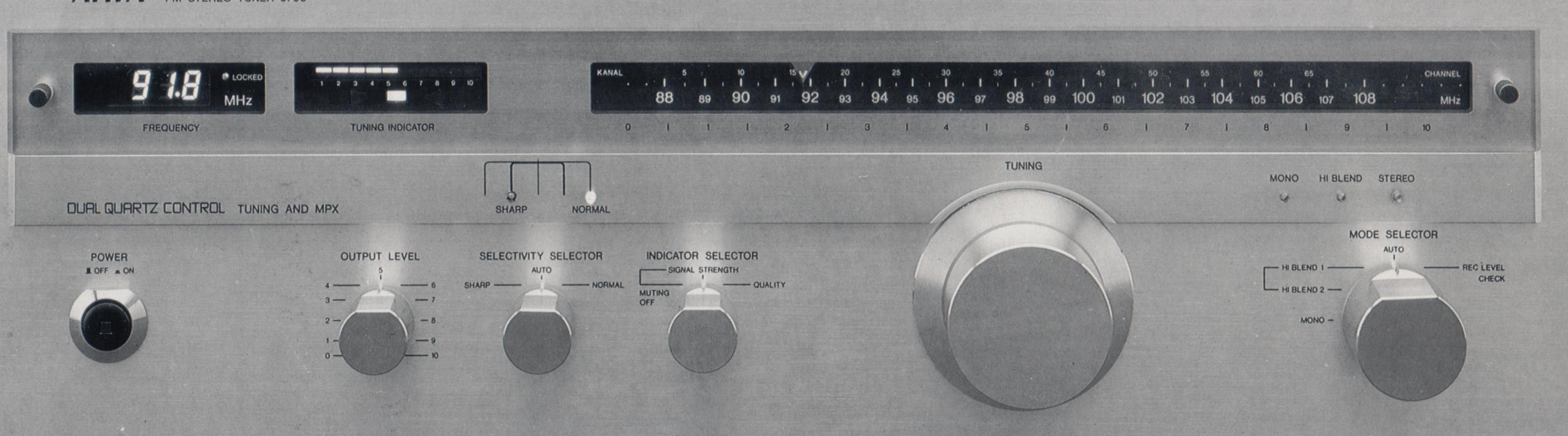
AP-2500
AD-6900
AA-8700
AT-9700

Und so urteilt „HiFi-Stereophonie" (4/79):

„Insbesondere der Tuner setzt von seinen Empfangs- und Wiedergabeleistungen her neue Maßstäbe in dieser Preisklasse; man kann ihn wohl ohne Zweifel in die Spitzenklasse heutiger UKW-Empfänger einstufen . . ."

Aus einem Labor-Bericht von „HIFI-exklusiv:"

„Der AIWA-Digital-Tuner AT-9700 ist zweifellos ein Spitzentuner, der mit zu den besten gehört. Durch die automatische Bandbreitenumschaltung verbindet er extrem hohe Selektivität einerseits mit einem Optimum an Klirrfaktor und Übersprechdämfung andererseits. Er eignet sich daher vor allem auch für europäische Empfangsverhältnisse. . ."


AIWA FM STEREO TUNER 9700
91.8 MHz LOCKED
FREQUENCY
TUNING INDICATOR
KANAL
CHANNEL
88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 MHz
DUAL QUARTZ CONTROL TUNING AND MPX
SHARP
NORMAL
TUNING
MONO
HI BLEND
STEREO
POWER
OFF ON
OUTPUT LEVEL
SELECTIVITY SELECTOR
SHARP AUTO NORMAL
INDICATOR SELECTOR
SIGNAL STRENGTH
MUTING OFF
QUALITY
MODE SELECTOR
AUTO
HI BLEND 1
HI BLEND 2
MONO
REC LEVEL CHECK

AIWA AA-8700.
Der Stereo-Verstärker mit der vernünftigen Leistung

In folgerichtiger Auslegung der Erkenntnis, daß die Qualität einer Kompaktanlage nur so gut ist wie ihr schwächstes Glied, bietet AIWA HiFi-Bausteine höchster Präzision an. So ist dieser neue Amplifier die perfekte Basis zu den Cassette-Decks und direktbetriebenen Plattenspieler.

Besondere Merkmale:

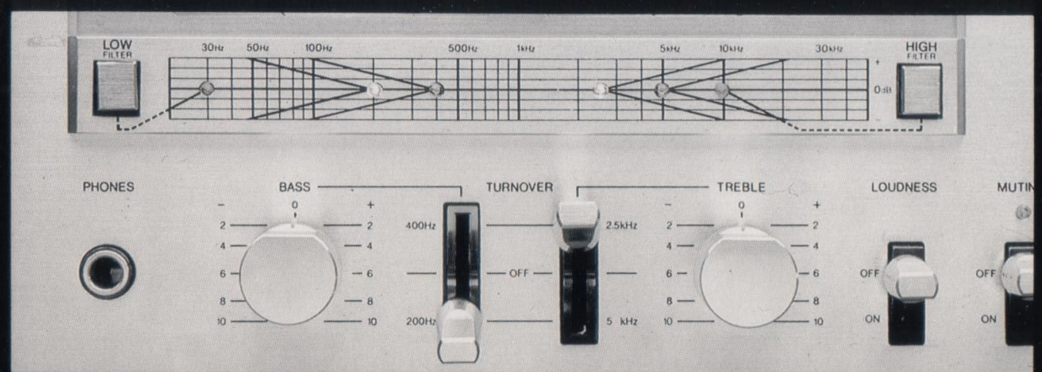
Die beiden Spitzenwert-Anzeigeninstrumente, die für 8 Ω die Leistungsangabe in Watt wie auch in dB anzeigt.

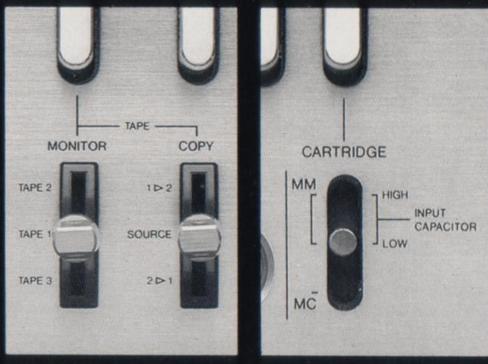
Ebenso bemerkenswert sind die vorwählbaren Einsatzpunkte für die Beeinflussung der Höhen und Bässe: Neben der kontinuierlichen Einstellungsmöglichkeit über zwei Regler – für Bässe und Höhen getrennt – lassen sich die Übernahme-Frequenzpunkte für Bässe bei 200 bzw. 400 Hz und bei den Höhen für 2,5 bzw. 5 kHz durch dreistufige Schalter bestimmen.

Darüber hinaus ist der Verstärker selbstverständlich mit schaltbarem Low- und High-Filter ausgestattet.

Anschlußbuchsen für zusätzliche Bandgeräte

An der Rückseite verfügt der AA-8700 über Anschlußbuchsen in Chinch-Ausführung für zwei Magnetbandgeräte (Tape 1, Tape 2.) Die Buchse „Tape 1" erlaubt über eine Parallelausführung in DIN auch den Anschluß über DIN-Kabel. Hervorzuheben ist eine dritte Tape-Anschlußbuchse in DIN-Ausführung an der Frontseite, die auch mal den „ganz schnellen Anschluß" für ein drittes Tonbandgerät zum Zwecke einer Aufnahme oder Wiedergabe gestattet, ohne an die Geräterückseite heranzumüssen.





Für Tape 1 und Tape 2 besteht außerdem eine Kopiermöglichkeit untereinander (1 ▷ 2, 2 ▷ 1) mit einer Monitoreinrichtung, die auch die Buchse Tape 3 einschließt.

Rückseitig bietet das Gerät Anschlußmöglichkeiten für zwei Plattenspieler mit magnetischen (MM) Tonabnehmer-Systemen, schaltbar für nieder- und hochkapazitive Anschlußwerte.
Durch Zuschalten des integrierten Vor-Vorverstärkers läßt der Eingang „Phono 1" auch den Anschluß von MC-Systemen (Moving Coil) zu.

Eigentlich überflüssig zu erwähnen sind weitere Anschlußbuchsen für Tuner und den Reserveeingang „AUX", Loudness-Schalter, Muting-Schalter, Lautsprechergruppen-Schalter (A, B, A+B) und die frontseitige Kopfhöreranschlußbuchse in Klinkenausführung.

Erstaunlich bei einem Gerät dieser Klasse: die Auftrennmöglichkeit zwischen Vor- und Endverstärker.

AIWA Komplett-Anlagen.

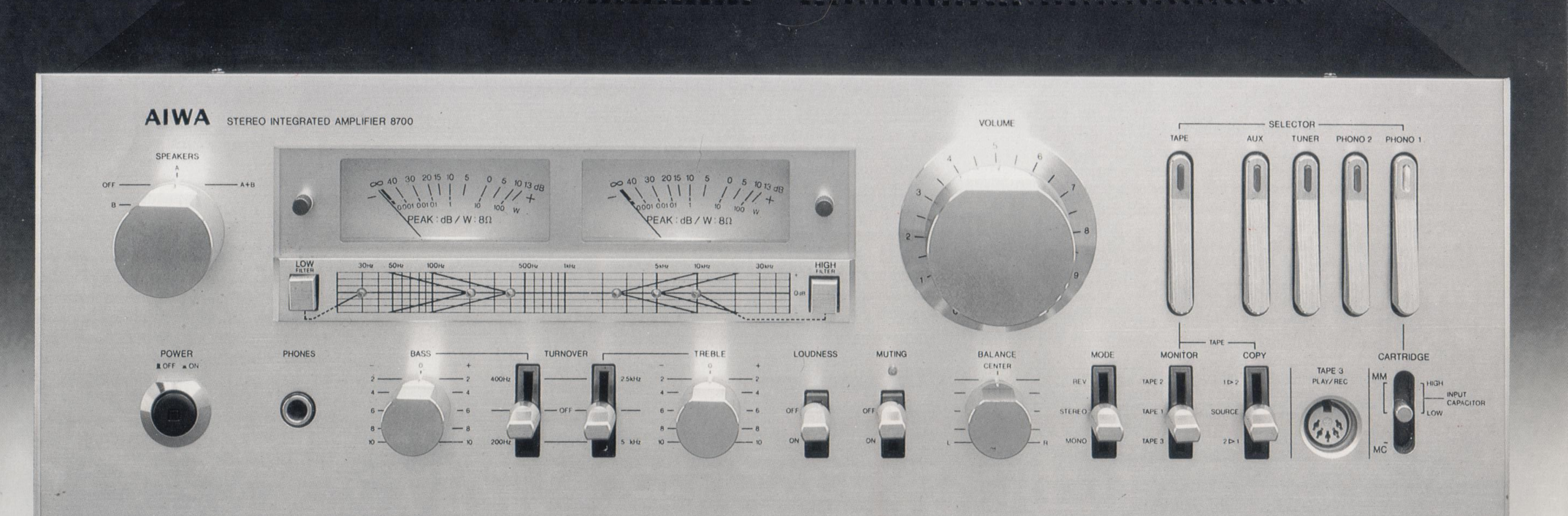
Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



AP-2500
AD-6900
AA-8700
AT-9700

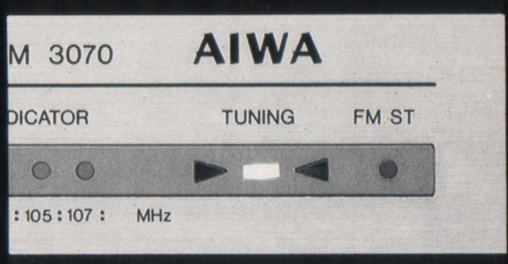
Und das schreibt „HiFi-Stereophonie " in einem Testbericht: (4/79):

„. . . auch der Verstärker bietet gute bis sehr gute Daten. Rein klanglich kann sicherlich auch er der Spitzenklasse zugerechnet werden. Ein sehr günstiges Preis/Leistungsverhältnis. . ."


AIWA
STEREO INTEGRATED AMPLIFIER 8700
SPEAKERS
OFF
A
A+B
B
PEAK : dB / W : 8Ω
LOW FILTER
HIGH FILTER
VOLUME
SELECTOR
TAPE
AUX
TUNER
PHONO 2
PHONO 1
POWER
OFF
ON
PHONES
BASS
TURNOVER
400Hz
OFF
200Hz
2.5kHz
5 kHz
TREBLE
LOUDNESS
MUTING
BALANCE
CENTER
MODE
REV
STEREO
MONO
MONITOR
TAPE 2
TAPE 1
TAPE 3
COPY
SOURCE
TAPE 3
PLAY/REC
CARTRIDGE
MM
MC
HIGH
INPUT CAPACITOR
LOW

AIWA-Casseiver AF-3070

Die Alternative zum AF-3090. Er unterscheidet sich zunächst im geänderten Design, technisch in geringerer Ausgangsleistung. Auf der anderen Seite bietet der AF-3070 im Rundfunkteil eine 4-Wellenbereichsausführung. Im UKW-Teil heißt das außerdem, daß für 6 Sender eine Programmiermöglichkeit auf Stationstasten besteht. Der ebenfalls gegenüber dem 3090 geänderte Tuning-Indicator arbeitet mit Leuchtdioden. Eine Ratio-Mitten-Anzeige steht in Form eines grünen



Balken – LEDs zur Verfügung. Unpräzise Sendereinstellungen werden automatisch durch rote Pfeilfelder angezeigt.

Weitere Ausstattungsmerkmale:

AFC, FM-Muting, Mono-Stereo-Schalter, Loudness-Schalter, integrierter Mikrofon-Vorverstärker mit Mischeinrichtung, frontseitige Anschlußbuchsen für Mikrofon und Kopfhörer. Bei dem Cassettenteil automatische Vormagnetisierungs-Umschaltung für Chromdioxyd-Cassetten, manuelle Entzerrungsanpassung für LH-, FeCr- und CrO_2 Cassetten. Dolby-NR-Rauschunterdrückung. Lautsprechergruppenschalter A oder B.

Und das schreibt „radio fernseh phono praxis" in einem Testbericht (3/79):

„Der AF 3060 bestand seinen Langzeittest mit gutem Erfolg. Noch etwas besser erging es dem neuen AF 3070. Dank seines überdurchschnittlich guten Empfangsteils, seines guten Verstärkers und ordentlichen Kassettenteils stellt dieses Gerät in seiner Preisklasse ein attraktives und meines Erachtens empfehlenswertes Angebot dar. Hohe Betriebssicherheit und Qualitätskonstanz gehören ebenso zu seinen Vorzügen wie eine reichhaltige Ausstattung und ein sachlich-ansprechendes Design."

AIWA-Casseiver AF-3090

Die Fachzeitschrift „hifi & tv" schreibt über das Modell AF-3090: „Das für reine Frontbedienung ausgelegte Gerät widerlegt klar mögliche Behauptungen von einem billigen Qualitätskompromiß bei derartigen Kombinationen."

Optimal aufeinander angepaßte Einzelkomponenten. Vor allem dann empfehlenswert, wenn man nicht bereit ist, viel Platz für die Anlage zu opfern.

Das Cassettenteil:

Das Cassettenteil des Casseivers AF-3090 ist identisch mit dem Laufwert des AD-6550. Es verfügt über zwei separate



dreistufige Bandsortenschalter für die Vormagnetisierung und Entzerrung. Neben den beiden VU-Meter garantiert eine zweistufige Spitzenwertanzeige mit LEDs für + 3 dB und +7 dB eine optimale Aufnahme.

Wie bei allen AIWA-Frontladern sorgen ölgedämpfte Bedienungstasten und Cassettenausschub für schonende Behandlung von Cassettenmechanik und Cassette. Durch einfache Demontage des Cassettenfensters lassen sich die Tonköpfe leicht reinigen. Über eine von außen anschließbare Schaltuhr kann der Start einer Cassettenaufnahme automtisch vorprogrammiert werden.

Weitere Features: Cue-Review-Schaltung bei schnellem Vor- oder Rücklauf, vollautomatische Endabschaltung, Mischregler für das Einblenden von Mikrofonaufnahmen, Dolby-Rauschunterdrückung.

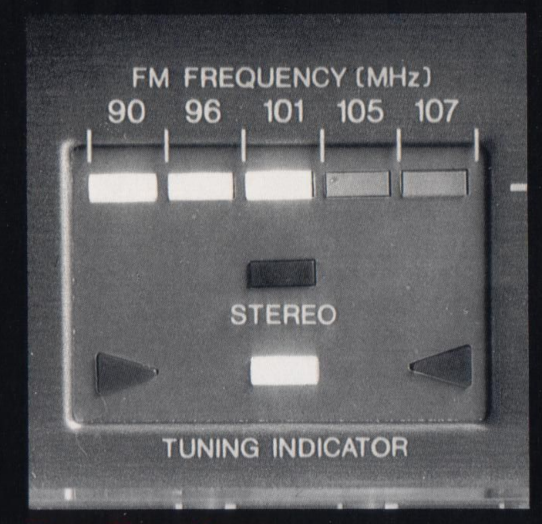
Das Receiverteil.

Das erstklassige Receiverteil entspricht dem AX-7600 als Einzelbaustein. Sein Endverstärkerteil arbeitet mit einem fast lautlosen Verzögerungsrelais, das keinerlei „Einschalt-Blopp" in den Lautsprechern aufkommen läßt.

Signal- und Tuninganzeigen, AFC und FM-Muting bringen weitere Annehmlichkeiten bei der Sendereinstellung. Vollautomatische Synchronisation zu einem AIWA-Plattenspieler.

AIWA Music-Center AF-5600

Eine Kompakt-Anlage, deren Komponenten optimal zusammenwirken: Ein hochleistungsfähiges 4-Wellen-Rundfunkteil, ein Cassette-Deck mit integriertem Dolby-System, ein direktgetriebener Plattenspieler. Ein ideales Gerät für HiFi-Freunde, die ihrer Anlage nur wenig Platz einräumen können.



Der Receiver.

Das Empfangsteil bietet die Wellenbereiche LW, MW, KW und UKW. Für Letzteren stehen 6 Stationstasten mit beliebiger Belegbarkeit zur Verfügung.

Ein LED-Frequenzanzeiger erleichtert das Auffinden und Einspeichern der Sender. Grundsätzlich hilfreich bei der Senderabstimmung ist der bei AIWA neuartige Tuning-Indicator mit Leuchtdioden-Anzeige. Die Ausgangsleistung des Verstärkerteils beträgt 2 x 35 Watt Sinus bzw. 2 x 60 Watt Musik an 4 Ω.

Das Cassette-Deck.

Das Cassette-Deck besitzt einen ultraharten, sehr abriebfesten Permalloy-Tonkopf. Die Gleichlaufgenauigkeit ist dank des AIWA-typischen DC-Servo-Motors hervorragend.

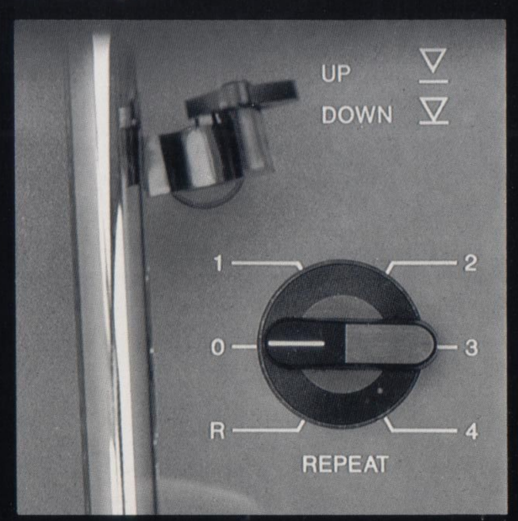
Außerdem bietet das Gerät eine neue Spitzenwertanzeige. Über ein 10-stelliges LED-Display werden Aussteuerwerte zwischen − 15 bis + 7 dB in drei Farbabstufungen unterschiedlich für die einzelnen Werte angezeigt.

Wie alle AIWA-Cassette-Decks ist auch das Cassetten-Teil des AF-5600 mit einer Reihe von Features ausgerüstet, die seine Bedienung wesentlich vereinfachen:

Rec-Mute-Schaltung, ölhydraulisch gedämpfter Cassettenausschub und Tastensatz, Cue-Review-System, Dolby-Rauschunterdrückungssystem, Loudness-Schaltung. Ausstattungsmerkmale, die im einzelnen auf den ersten Seiten beschrieben sind.

Der Plattenspieler.

Der Plattenspieler ist ein hochwertiger Vollautomat, der mit der Repeateinrichtung die Besonderheit einer Wiederholschaltung aufweist.
Der Wahlschalter erlaubt neben der Schalterstellung „Null" für manuelle Bedienung, die Wiederholpositionen mal 1, 2, 3, 4 und R = unbegrenzt.
Als hochwertige Baugruppe mit äußerst geringen Gleichlaufschwankungen verfügt das Laufwerk über einen Direktantrieb mittels DC-DD Servo-Motor.
Der Plattenrand trägt Stroboskopmarken für beide Geschwindigkeiten 33 1/3 und 45 U/min.
Getrennte Einstellknöpfe bieten Justagemöglichkeiten von ± 5% zur Sollgeschwindigkeit.





DEMONSTRATION STEREO TAPE
AIWA
OIL DAMPED EJECT / FULL AUTOMATIC STOP
POWER
SPEAKERS
PHONES
TAPE COUNTER
RESET
PEAK INDICATOR
DIN 45 500 HiFi
STEREO CASSETTE MUSIC SYSTEM 5600
AIWA
LEFT
DOLBY NR
RIGHT
VU
FM UKW 88 90 92 94 96 98 100 102 104 106 108 MHz
SW KW 60 70 80 10 12 14 16 MHz
MW 525 600 700 800 1000 1200 1400 1600 kHz
LW 150 170 200 250 300 340 kHz
REC MUTE
FM PRESET 1 2 3 4 5 6 MANUAL
ST/MONO
MUTING
AFC
BAND SELECTOR
LW MW SW KW FM UKW
MIC
RECORD
REW/REVIEW
FWD
FF/CUE
STOP/EJECT
PAUSE
DOLBY NR
TAPE SELECTOR
ON
OFF
CrO2
Fe Cr
NORMAL
RECORD LEVEL L R
BASS
TREBLE
BALANCE
VOLUME
MIN
MAX
LOUDNESS
CASSETTE
PHONO
MIC
AUX
TUNER

AIWA Music-Center AF-5300

Bestechend das Design: Extrem flach, elegant. Die Gehäuseseitenteile nußbaumfarbig, die Frontplatte silber und das Gehäuse-Oberteil anthrazit.
Und nicht weniger auffallend die vielen Ausstattungsdetails und Leistungswerte, die für ein Gerät dieser Preisklasse keinesfalls selbstverständlich sind:

4-Wellenbereiche im Rundfunkteil:

UKW, MW, LW und KW, wobei für UKW 6 Stationstasten mit einer kombinierten LED-Frequenzanzeige zur Verfügung stehen.
Die Verstärker-Ausgangsleistung beträgt
2 x 25 Watt Sinus an 4 Ω,
nach DIN 45 500
(2 x 40 Watt Musik).

Das Cassette-Deck:

Ausgerüstet mit integriertem Dolby-System. Mit Flachbahn-Schiebereglern und zwei dreistufigen Bandsorten-Schaltern, getrennt für Vormagnetisierung und Entzerrung. Dazu LED-Spitzenwertanzeigen für +3 dB und +7 dB. Tastensatz und Cassettenausschub sind ölhydraulisch gelagert bzw. hydraulisch gedämpft. Das Vollsynchronisations-System des Plattenspielers entspricht dem des AF-5600.



Weitere Besonderheiten:

Gruppenschalter für 2 Paar Lautsprecher-Boxen und Kopfhöreranschlüsse an der Frontseite.



AIWA Music-Center AF-5090

Dieses Gerät verfügt über drei Einzelkomponenten: Ein leistungsfähiges 4-Wellen-Rundfunkteil, ein hochwertiges Dolby-Tape-Deck und ein erstklassiger Plattenspieler.

Für UKW steht zur präzisen Senderabstimmung ein Ratiomitten-Instrument zur Verfügung. Dieses Kombi-Instrument arbeitet bei AM (KW, MW und LW) als Signalstärke-Anzeiger. Als Abstimmhilfe bei UKW-Sendern dienen FM-Muting und eine schaltbare AFC.
Das Verstärkerteil verfügt über eine Ausgangsleistung von 2 x 30 Watt Sinus an 4 Ω nach DIN 45 500 (2 x 55 Watt Musik). Mit Flachbahn-Schiebereglern für die getrennten Einstellmöglichkeiten für Bässe und Höhen sowie für Lautstärke und Balance. Loudness-Schalter (gehörrichtige Lautstärke-Anpassung.)

Das Cassettenteil ist mit einer Dolby-NR-Schaltung ausgestattet. Zwei großflächige VU-Instrumente ermöglichen ein einfaches Aussteuern der Cassetten-Aufnahmen. Ein dreistufiger Bandsortenschalter läßt eine genaue Anpassung an die erforderliche Wiedergabe-Entzerrung zu.

Eine integrierte Mikrofon-Mischeinrichtung läßt das kontinuierliche Einblenden von Mikrofon-Informationen in die Cassettenaufnahme zu.

Der riemengetriebene Plattenspieler ist sowohl als Vollautomat als auch manuell bedienbar. Er verfügt über eine Muting-Schaltung, die das Aufsetz-Geräusch des Tonabnehmersystems unterdrückt. Selbstverständlich bietet auch das AF-5090 die Vollsynchronisation vom Plattenspieler zum Tape-Deck.

Weitere Ausstattungsmerkmale:

Gehäuseausführung: Nußbaum natur. Ölgedämpfte Bedienungstasten für den Cassetten-Recorder, frontseitige Anschlußbuchsen für Mikrofon und Kopfhörer, Lautsprecher-Gruppenschalter für A, B, A+B.



AIWA Plattenspieler AP-2500

Mit seiner mattsilbernen, die wichtigsten Bedienungselemente tragenden Frontpartie, deren leichte Frontschräge sich in der transparenten Abdeckhaube fortsetzt, sieht dieser neue AIWA-Plattenspieler ungewöhnlich elegant aus: Das Prestige-Modell, direktgetrieben mit 3 Phasen-8-Pol-frequenzgesteuertem Servo-Motor. Mit elektronischer Gleichlaufregulierung und manueller Geschwindigkeit/Feinjustierung über Stroboskop.

Der Tonarm.

Er ist spitzengelagert, seine S-förmige Bauweise hat maßgeblichen Anteil an dem günstigen tangentialen Spur-Fehlwinkel-Verhalten. Der mitgelieferte Tonkopfhalter eignet sich zur Aufnahme von Tonabnehmersystemen aller führenden Hersteller.





An der Vorderseite bedienungsleicht angeordnet und auch bei geschlossener Haube zu bedienen: die elektronischen Kurzhubtasten.

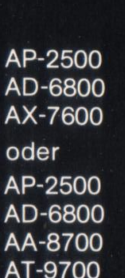
Die Endabschaltung wird durch eine Fotozelle gesteuert, sodaß der Motor keine mechanische Belastung erfährt. Eine spezielle Muting-Schaltung unterdrückt störende Aufsetzgeräusche des Tonabnehmersystems.

Selbstverständlich besitzt der AP-2500 eine elektronische Steuereinrichtung für die Synchronisation zu einem AIWA-Cassette-Deck, auf den ersten Seiten als AIWA-Weltpatent beschrieben.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombinationen sind maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.





AP-2500
AD-6800
AX-7600

oder

AP-2500
AD-6800
AA-8700
AT-9700



Dieser AIWA-Plattenspieler wird ohne Tonabnehmer-System geliefert. Somit besteht die Möglichkeit, wahlweise ein eigenes System oder ein vom Fachhändler empfohlenes zu verwenden.
Der zum Lieferumfang gehörende Tonkopfhalter läßt die Montage aller Systeme mit 1/2-Zoll-Befestigung zu.


POWER
OFF ON
AIWA
AUTOMATIC END-UP TURNTABLE SYSTEM MODEL AP-2500
33
45
SPEED ADJUST
+ −
+ −
SPEED
33
45
Direct drive
DOWN ▼
UP ▲

AIWA Plattenspieler AP-2200



Ein direktgetriebener Halbautomatik-Plattenspieler mit hohem Bedienungskomfort – nicht zuletzt, weil auch dieses Gerät bei einem sehr günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis Frontbedienung hat. Die Einstellung aller Funktionen kann auch hier bei geschlossener Haube erfolgen.

Das Gehäuse.

Der AP-2200 hat einen rückseitig bündigen Gehäuseabschluß, das bedeutet, daß weder Stecker noch die aufgeklappte Haube nach hinten hinausragen. So kann dieser Plattenspieler ohne Platzverlust direkt an die Wand gestellt werden. Seine Füße sind nach innenhin verstellbar. So kann man die Standfläche auch kleinen Ebenen anpassen.

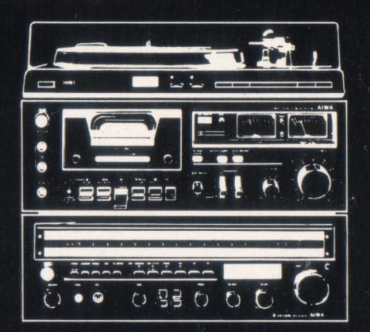


Für den Tonarm bestehen präzise Einstellmöglichkeiten für Auflagedruck und Antiskatingkraft.

Dieser Plattenspieler ist mit zwei getrennten Reglern für die Feineinstellung der Geschwindigkeiten 33 bzw. 45 U/min. ausgerüstet. Ein beleuchtetes Stroboskop im Plattentellerrand hilft dabei, die exakte Geschwindigkeit einzustellen. Auch dieses Gerät verfügt über eine Anschlußbuchse für die Synchronsteuerung zu einem AIWA-Tape-Deck.

AIWA Komplett-Anlagen.

Diese Kombination ist maßlich und technisch aufeinander abgestimmt.



AP-2200
AD-6350/
6400/6550
AX-7400

Dieser AIWA-Plattenspieler wird ohne Tonabnehmer-System geliefert. Somit besteht die Möglichkeit, wahlweise ein eigenes System oder ein vom Fachhändler empfohlenes zu verwenden.

Der zum Lieferumfang gehörende Tonkopfhalter läßt die Montage aller Systeme mit 1/2-Zoll-Befestigung zu.


AIWA
MODEL NO. AP-2200 AIWA
AUTOMATIC RETURN / SYNCRO OPERATION SYSTEM
POWER
ON
OFF
SPEED ADJUST
33 45
FRONT CONTROL / LINEAR TORQUE DIRECT DRIVE PLAYER
AIWA
UP
DOWN
START
REJECT

AIWA Vario-Racks Einzelelemente als Bausteine.

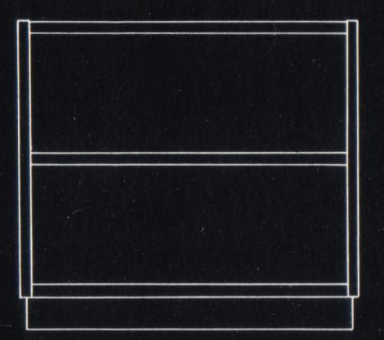
Vario-Rack VR-100

AIWA bietet als Zubehör für die hochwertigen HiFi-Bausteine nicht nur einen „Tower“ an. Das hier abgebildete System ist von HiFi-Fachleuten konzipiert worden und die Erfahrung von Möbelherstellern hat zur Herstellung mit vielen Details beigetragen. Es besteht somit die Möglichkeit, die HiFi-Bausteine mit diesem System im Wohnbereich zu plazieren. Die Elemente sind so variabel gestaltet, daß man sie miteinander horizontal oder vertikal verbinden kann.

Das praktische Äußere und die funktionale Gestaltung verleihen diesem Element-System seine hohe Flexibilität. Die Oberfläche ist mit einer Spezialfolie überzogen, die kratzfest und säurebeständig ist. Die einfache Pflege macht diese Beschichtung so praktisch. Die Farbausführung ist anthrazit matt.

Das VR-100 Vario-Rack ist sowohl komplett – bestehend aus VR 101, und 102 und 103 – als auch einzeln lieferbar. Jedes Element ist mit einem Sockel ausgestattet, sodaß auch alle Elemente direkt auf dem Boden nebeneinander aufgestellt werden können. Dank der Exzenter-Möbelbeschläge sind diese Elemente nach erfolgter Montage stabil miteinander verbunden und stark belastbar.

Konstruktionsänderungen, die der besseren Aufnahme von HiFi-Bausteinen dienen, vorbehalten.



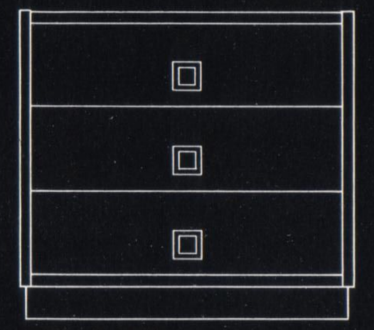
VR-101

Das Geräte-Element wird mit einem Fachboden geliefert. Die Rückseite weist Aussparungen zur Durchführung von Steckern und Kabelverbindungen auf.

Eine Dreiersteckdose für die zentrale Stromversorgung wird mitgeliefert. Es können wahlweise ein oder zwei Geräte untergebracht werden, ein Plattenspieler findet auf dem oberen Fachboden Platz. Folgende AIWA-Produkte können eingestellt werden:

Der Tuner und Amplifier, die Cassette-Decks AD-6350 bis AD-6900 und die Receiver-Serie.

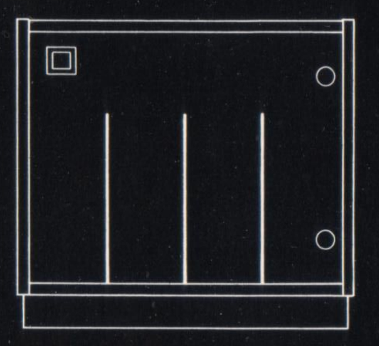
Höhe 380 mm, Breite 480 mm, Tiefe 410 mm, Höhe mit Sockel 440 mm. Innenfachabmessung: Höhe 350 mm, Breite 450 mm, Tiefe 385 mm.



VR-102

Dieses mit 3 Schubladen bestückte Element ermöglicht das Unterbringen vieler Cassetten sowie des kompletten Zubehörs. Ein Schubkasten ist mit Cassetten-Einteilung versehen, in der die Cassetten aufrecht deponiert werden können. Die weiteren Schubladen sind für das Zubehör vorgesehen. Selbst ein Kopfhörer kann hierin untergebracht werden.

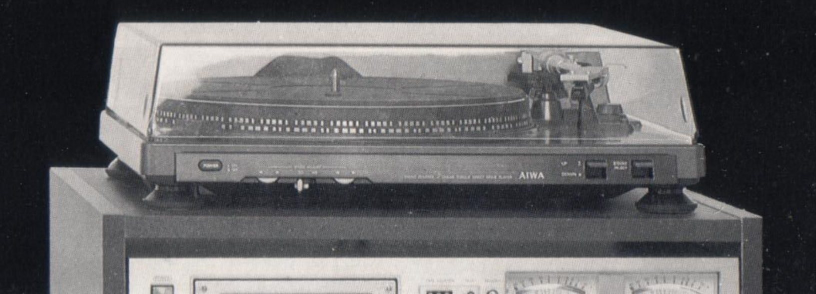
Höhe 380 mm, Breite 480 mm, Tiefe 410 mm. Höhe mit Sockel 440 mm. Maße eines Schubladenteils: Höhe 115 mm, Breite 450 mm, Tiefe 385 mm.



VR-103

Dieses Schallplatten-Element bietet Platz für über 100 LPs. Drei mitgelieferte Chrombügel ermöglichen das aufrechte Abstellen der Schallplatten und somit eine schonende Aufbewahrung. Die Glastür ist mit arretierenden Spezial-Scharnieren verbunden. Durch leichtes Bewegen der Tür rastet diese automatisch am Anschlag wieder ein. Das Glas verleiht diesem Element eine besondere Note und schützt gleichzeitig vor Staub.

Höhe 380 mm, Breite 480 mm, Tiefe 410 mm. Höhe mit Sockel 440 mm. Innenmaße: Höhe 350 mm, Breite 450 mm, Tiefe 385 mm.




AIWA
AIWA
AIWA
AIWA
AIWA
AIWA
91.8
BASF

Nützliches AIWA-Zubehör.

Zusätzliche Zubehörteile zu den AIWA-HiFi-Geräten machen das HiFi-Erlebnis noch vollkommener. So bringt die Benutzung von Kopfhörern Unabhängigkeit von störenden Umwelt-Geräuschen. Stereo-Mikrofone verwirklichen naturgetreue Life-Aufnahmen.


CM-1015


CM-1016


CM-2000
In 2 Versionen lieferbar:
V mit DIN – und A mit Klinkenanschluß


DM-68


DM-511


DM-503 DM-508




DM-510


DM-520


HP-500

HP-30

AIWA-Kopfhörer

	Frequenzumfang	Impedanz	Max. Belastbarkeit	Gewicht
HP-30	20-20000 Hz	25 Ω (4-32 Ω)	100 mW	350 g
HP-500	15-25000 Hz	16 Ω (4-50 Ω)	500 mW	410 g

AIWA-Mikrofone

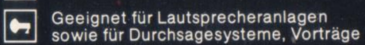
TYPE	MONO = M Stereo = S	⌧	♪	☊	⊶	Richtcharakteristik	Frequenzgang, Hz	Impedanz Ω	Empfindlichkeit	Funktionsschalter EIN/AUS	Tonschalter	Gewicht g
CM 1015	M	X	X		X	○	30-20000	600	– 71 dB	–	–	170
CM 1016	M	X	X		X	♡	50-15000	600	– 73 dB	–	X	145
CM 2000	S	X	X	X		♡	50-17000	250	– 74 dB	–	–	295
DM 68	M	X	X	X	X	♡	30-15000	250	– 74 dB	–	X	200
DM 503	M	X	X			♡	100-12000	600 50000	– 76 dB – 58 dB	X	–	140
DM 508	M	X	X		X	♡	100-12000	600 50000	– 76 dB – 58 dB	X	–	240
DM 510	M	X	X		X	♡	100-12000	600	– 76 dB	X	–	150
DM 511	M	X	X	X		♡	100-12000	600	– 76 dB	X	–	115
DM 520	M	X	X			♡	100-15000	600	– 76 dB	–	–	160

CM = Elektret-Kondenser-Mikrofon
DM = Dynamisches Mikrofon

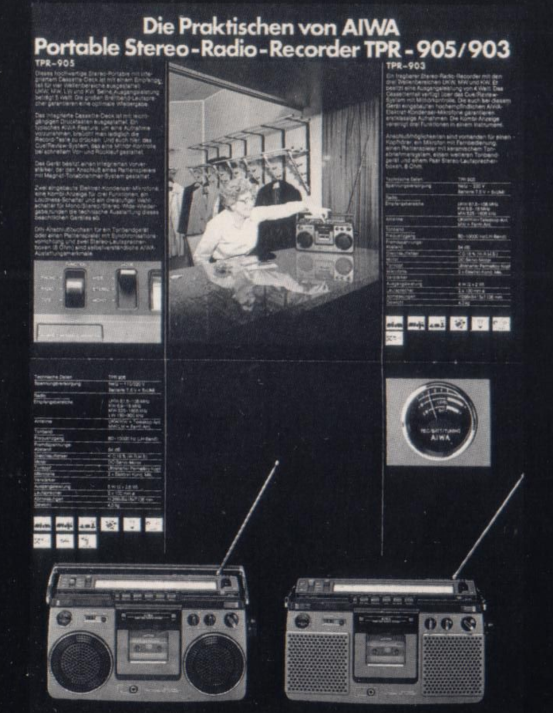
⌧ Geeignet für alle Arten von Musik, Gesang und Instrumental.

♪ Speziell für Tonbandaufnahmen. Robust, vielseitig und doch empfindlich.

☊ Geeignet für Amateur-Aufnahmen.


⊶ Geeignet für Lautsprecheranlagen sowie für Durchsagesysteme, Vorträge

AIWA HiFi-Portables.
HiFi für drinnen und draußen.





AIWA HiFi- und Stereo-Portables sind dank besonderer technischer Ausstattungsmerkmale in der absoluten Spitzengruppe positioniert. Technischer Fortschritt öffnet auch für diese Geräte neue Wege zu einer besseren Klangqualität. High Fidelity – natürliche Tonwiedergabe. Das hat AIWA bei seinen Portables erreicht.

AIWA HiFi-Portables.
HiFi für drinnen und draußen.



AIWA
Man hört auf uns.

Der ausführliche Farbprospekt „AIWA HiFi-Portables. HiFi für drinnen und draußen." informiert eingehend über 8 hochwertige Modelle, über Zubehör und Einsatzmöglichkeiten als Sprachlabor oder Diktiergerät. Ihr AIWA-Fachgeschäft hat diesen Prospekt ausliegen, Sie können ihn aber auch bei AIWA direkt anfordern.

Technische Änderungen und
Liefermöglichkeiten vorbehalten.

Ihr Fachberater:

AIWA®

Man hört auf uns.

AIWA Verkaufs- und Service GmbH
Vogelsanger Straße 165
5000 Köln 30
Telefon (02 21) 52 20 24

4/79/50/S